Kinder von Tschernobyl e.V.

10 Jahre

Eine kleine Rückbesinnung und Chronik anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Vereins „Kinder von Tschernobyl e.V.“

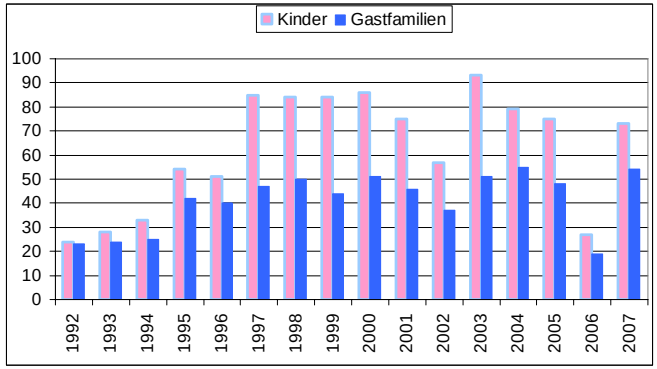
Gründung des Vereins war am 09. 03.1997. Die Gründungsmitglieder waren:
Barbara u. Wolfgang Rittinghaus, Elfi u. Reiner Glörfeld, Gisela u. Werner Steinbach, Inge Hoffrecht, Rüdiger Tramm, Rolf vom Hofe, Helmut Willnat, Günther Fresen, Doris u. Jürgen Rittinghaus.

Allerdings gab es Einladungen – und auch Hilfstransporte – schon vor dieser Zeit, und zwar seit Dezember 1992; damals noch unter der Regie des Vereins „SOS 86 Kinder von Tschernobyl im Sauerland e.V.“.

Wir wollen uns ein wenig zurück besinnen. Was ist alles passiert, was ist getan worden in diesen 10 Jahren?

Ca. 500 Gasteltern haben über 1000 Kinder aus dem radioaktiv verseuchten Gebiet um Tschernobyl zu sich, hier ins Sauerland eingeladen. Inzwischen konnten wir schon das 1000. Kind in unserem Gebiet begrüßen.

Statistik der Kindereinladungen von 92 bis 07.



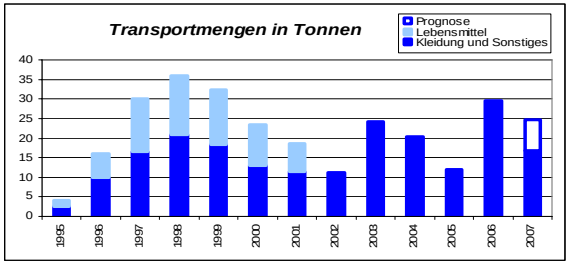
Wiederum haben viele der Gasteltern, zusammen mit Mitarbeitern des Vereins, bei 20 Reisen nach Wischgorod die Familien „ihrer Kinder“ dort besucht. Dabei sind oft jahrelange und sehr enge Freundschaften zwischen deutschen und ukrainischen Familien entstanden.

Unsere deutschen Gasteltern haben die wunderschöne Hauptstadt der Ukraine, Kiew, erkundet und erlebten dort eine alte, traditionsreiche Kultur.

Im Kontrastprogramm sahen sie die bittere Armut und die Verzweiflung in den Dörfern der Tschernobylregion.

Weil wir diese Armut gesehen hatten, wollten wir nicht mehr wegschauen und begannen mit den Hilfstransporten; zunächst auch da in Zusammenarbeit mit dem größeren Verein, später in Eigenregie. So haben wir inzwischen 36 LKW-Ladungen durch Transporte mit eigenen Fahrern in dieses Gebiet geschickt und 11 LKW Ladungen mit Speditionen. Hilfsgüter, das sind: Kleidung, Schuhe, Spielzeug, Bettwäsche, medizinische Hilfsmittel, Fahrräder, Nähmaschinen, Rollstühle usw.

Hier sehen Sie eine Grafik der Transportmengen von 1995 bis 2006



Diese Transporte sind von 40 Mitarbeitern des Vereins gefahren worden, viele Fahrer sind mehrfach gefahren. Sie haben dafür auf Weihnachts- und Osterfeste in ihren Familien verzichtet um die Hilfsgüter nach Wischgorod zu bringen. Sie nahmen die Gefahren der schlechten Straßen sogar bei Eis und Schnee auf sich um den Menschen Hoffnung zu bringen.

Hier in Kierspe im Lager sortierten, wuschen, verpackten, reparierten, stapelten und luden Helfer die gespendeten Sachen auf die Lkws. Die Zahl dieser Helfer beläuft sich auf gut 200 Personen

Viele Arbeitsstunden verbrachten Mitarbeiter mit der Reparatur von gespendeten Fahrrädern. Die sind in den Dörfern heiß begehrt als Transportmittel.

Um auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen, Gasteltern und Spender zu gewinnen haben wir zahllose Zeitungsartikel verfasst oder Vorträge gehalten in Schulen, bei Vereinen, in Kirchen, bei politischen Parteien usw.

Mitglieder des Vereins nahmen an Tagungen und Seminaren teil um sich selbst zu informieren über die Tragweite des Unglücks von Tschernobyl.

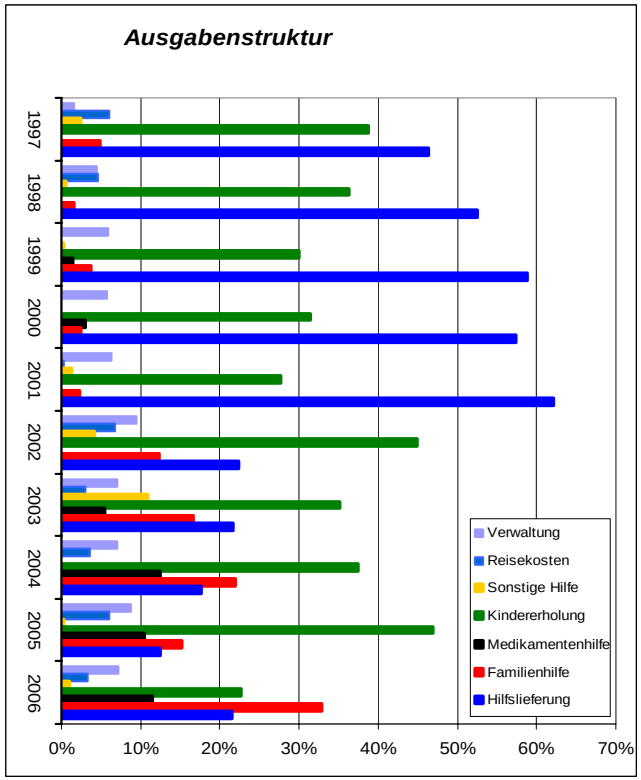
Bisher sind 10 Rundbriefe erschienen, die auch dazu dienen unsere Freunde, Mitglieder, Spender und Gasteltern stets mit aktuellen Informationen zu versorgen.

Auf Stadtfesten und Weihnachtsmärkten waren wir 16 mal mit einem extra für diesen Zweck gebauten Stand vertreten. Dabei verkauften wir ukrainisches Kunsthandwerk und verteilten unsere Informationsschriften.

Aus Kiew hatten wir Folkloregruppen hier zu Gast, die uns die ukrainische Kultur nahe brachten.

Im Januar 2003 gaben befreundete Musiker zu Gunsten des Vereins ein Benefizkonzert.

Das alles konnte nur geschehen dank der Spendenfreudigkeit unserer Freunde und Förderer. Hier ein Überblick über die Verwendung der Spenden.



Im Gegensatz zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung wachsen die gesundheitlichen Probleme der Bevölkerung als Folge des Atomunfalls von Tschernobyl weiter stark an.

Unsere Hilfe wird noch viele Jahre benötigt.

Kinder von Tschernobyl e.V.
An der Währ 7, 58566 Kierspe
Tel.: 02359/903173 (Gisela Steinbach)
eMail: kinder-von-tschernobyl@t-online.de

Spendenkonto
Sparkasse Kierspe-Meinerzhagen: Kto 6000467 (BLZ 458 516 65)
Wir sind als mildtätig beim Finanzamt Lüdenscheid anerkannt